



AMTSBLATT

DER GROSSEN KREISSTADT

CRIMMITSCHAU

26. Jahrgang | 2025 | Nummer 1

15. Januar 2025



Hofteich in Frankenhausen von Ursula Kretzschmar

Das Amtsblatt
kostenlos digital
abonnieren:



www.crimmitschau.de

Aus dem Inhalt:

Information zu Bauarbeiten an der Bahnstrecke
Wahl des Deutschen Bundestages
am 23. Februar 2025
Termine für die Schulanmeldung
am Julius-Motteler-Gymnasium
Ergebnisse der Machbarkeitsstudie
zum Kunsteisstadion Crimmitschau vorgestellt
Einweihung des neu gestalteten Pausenhofs
der Grundschule Blankenhain
Einladung zum Tag des Gedenkens
an die Opfer des Nationalsozialismus

Seite 4	Einweihung der neugestalteten Silberstraße	Seite 7
	Neuerrichtung des Radweges zwischen Mannichswalde	
Seite 5	und Thonhausen feierlich eröffnet	Seite 7
	Grundhafter Ausbau der Annenstraße abgeschlossen	Seite 8
Seite 5	Feierliche Eröffnung der sanierten Zeppelinstraße	Seite 8
	Tag der offenen Tür an Crimmitschauer Schulen	Seite 11
Seite 6	Ehrung der Nachwuchssportler im Rathaus	Seite 12
	Festveranstaltung „Ausgezeichnet im Ehrenamt“	Seite 12
Seite 6	Weihnachtliche Bescherung	
	im Tiergehege Crimmitschau	Seite 14
Seite 6	Weihnachtsmarkt in der Kita „KinderneSt“	Seite 14

Öffnungszeiten

Alle Fachbereiche

Montag	09:00 bis 12:30 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:30 Uhr 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	Termine nach Vereinbarung
Donnerstag	09:00 bis 12:30 Uhr 13:30 bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr

Stadt- und Touristinformation mit Theaterkasse

Telefon: 03762 900
03762 47888
E-Mail: stadtinfo@crimmitschau.de

Montag	09:00 bis 13:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 13:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 13:00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat	09:00 bis 13:00 Uhr

Bibliothek

Telefon: 03762 90-4040
E-Mail: bibliothek@crimmitschau.de

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Donnerstag	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Einsendeschluss für Fotowettbewerb

Bitte senden Sie uns Ihre Aufnahmen bis zum 31.01.2025 als jpg-Datei im Querformat (Auflösung 300 dpi), versehen mit Namen, Kontaktdaten, Titel und Entstehungsort des Bildes per Mail an oeffentlichkeitsarbeit@crimmitschau.de.

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Einmal im Monat findet im Crimmitschauer Rathaus die Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters statt. Der nächste Termin ist **am Dienstag, dem 28.01.2025, von 16:00 bis 17:00 Uhr.**

Eine Voranmeldung ist unter der Rufnummer 03762 909001 (Frau Anja Jonzek) erforderlich.

Sprechstunde des Friedensrichters

Die nächste Sprechstunde des Friedensrichters findet am **Dienstag, dem 04.02.2025, von 16:00 bis 18:00 Uhr, im Rathaus** statt.

Es können auch telefonisch Termine mit Herrn Engelmann (03762 48186) und seinem Stellvertreter Herrn König (03762 7096952) vereinbart werden.

Welche Aufgaben hat ein Friedensrichter?

Die Aufgabe von Friedensrichtern besteht darin, zwischen den streitenden Parteien zu schlichten und somit den Rechtsfrieden wiederherzustellen. Verfahren vor dem Friedensrichter sind in Privatklagedelikten wie Beleidigung, Hausfriedensbruch, leichte Körperverletzung, Bedrohung, Sachbeschädigung und Verletzung des Briefgeheimnisses obligatorisch eingeschaltet. Bei diesen Delikten muss nach § 380 Strafprozessordnung erst ein Schlichtungsverfahren durchgeführt werden, bevor die Angelegenheit beim Gericht anhängig gemacht werden kann.

Für bestimmte Zivilstreitigkeiten – beispielsweise nachbarschaftliche Streitigkeiten – können die Friedensrichter ebenfalls in Anspruch genommen werden.

Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung

Um den Bürgern zur Beantragung ihrer Renten lange Wege zu ersparen, bietet die

Deutsche Rentenversicherung als Service Sprechstunden mit einem Versicherungsberater in Crimmitschau an.

Die nächsten Termine finden **am 06.02. und 20.02.2025, jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr, im Rathaus** statt.

Der Rentenberater ist befugt Anträge zu Altersrenten, Hinterbliebenenrenten und Erwerbsminderungsrenten entgegenzunehmen, Kontenklärungen durchzuführen, Kopien zu beglaubigen und beim Ausfüllen der Anträge zu helfen.

Um Wartezeiten weitestgehend zu vermeiden, ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich. Dieser kann telefonisch bei Herrn Karl-Heinz Madlung unter 03761 4212122 oder 0151 41803769 sowie per E-Mail an madlung@werdau.net gebucht werden.

Das Ordnungsamt und Ihre Bürgerpolizisten vor Ort

Die Gemeindlichen Vollzugsbediensteten des **Ordnungsamtes** erreichen Sie während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung sowie zu den lageangepassten Dienstzeiten außerhalb der regulären Öffnungszeiten unter der folgenden **Telefonnummer 03762 903232.**

Außerhalb der Dienstzeiten des Ordnungsamtes wenden Sie sich in dringenden Fällen an das **Polizeirevier Werdau** unter der **Telefonnummer 03761 7020.**

Ihre **Bürgerpolizisten** vor Ort sind Polizeihauptmeister Uwe Göbel und Polizeihauptmeister Carsten Mahn am Polizeistandort Crimmitschau, Fabrikstraße 1a, 08451 Crimmitschau, die Sie persönlich jeden Dienstag von 15:00 bis 17:00 Uhr unter den **Telefonnummern 03762 767250 und 03762 767240** erreichen.

AMTLICHER TEIL

Liebe Crimmitschauerinnen und Crimmitschauer, verehrte Gäste unserer Stadt,

ich wünsche Ihnen für das Jahr 2025 alles Gute, Gesundheit, Glück und Zuversicht.

Diese Wünsche sind verbunden mit der Hoffnung auf Frieden in der Welt. Dazu gehört für mich auch der Frieden in unserem Land und in unserer Stadt. Gegenseitige Achtung, Wertschätzung und Respekt untereinander sind dafür wichtige Voraussetzungen, und vor allem positives Denken. Das Glas ist nicht halb leer, sondern halb voll, mindestens. Ich bin auch zuversichtlich, dass die Regierung im Freistaat Sachsen unter Führung von Ministerpräsident Michael Kretschmer und eine neue Regierung im Bund die für unser Gemeinwohl dringend notwendigen Entscheidungen treffen werden.

Am 23. Februar 2025 wählen wir einen neuen Bundestag. Wer möchte, kann seinen Stimmzettel auch schon im Vorfeld der Wahl ausfüllen und abgeben – per Brief-

wahl. Die Briefwahlunterlagen können online beantragt werden unter www.crimmitschau.de oder per Mail an meldestelle@crimmitschau.de. Zusätzlich richtet die Stadtverwaltung ab dem 05. Februar 2025 wieder ein Briefwahlbüro im Rathaus ein. Dieses bietet Ihnen die Möglichkeit, den Wahlschein sowie die Briefwahlunterlagen persönlich abzuholen und die Briefwahl direkt vor Ort auszuüben.

Für die Stadt Crimmitschau stehen in diesem Jahr wieder viele wichtige Aufgaben und Ereignisse bevor. Wir erarbeiten derzeit den Haushalt für die Jahre 2025 und 2026, also erstmals einen Doppelhaushalt. Diesen Haushalt werden wir zu gegebener Zeit in einer Einwohnerversammlung vorstellen.

Der Veranstaltungskalender für das Jahr 2025 ist ebenfalls schon gut gefüllt. Neben bekannten Highlights, wie dem Töpfermarkt, dem Marktfest und dem Weih-



nachtsmarkt, bietet das Theater Crimmitschau wieder eine Vielzahl von tollen Veranstaltungen. Die ersten Termine finden Sie in dieser Ausgabe. In diesem Jahr begehen wir auch das 35-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen Wiehl und Crimmitschau. Dieses Jubiläum wollen wir im Rahmen des Marktfestes feiern.

André Raphael
Oberbürgermeister

Ergebnisse aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Großen Kreisstadt Crimmitschau am 12. Dezember 2024

Beschlussvorlage C-0165/2024 - Satzung der Stadt Crimmitschau zur Rechtsstellung und Unterstützung der Fraktionen im Stadtrat Crimmitschau (Fraktionsfinanzierungssatzung)

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Crimmitschau beschließt die Satzung der Stadt Crimmitschau zur Rechtsstellung und Unterstützung der Fraktionen im Stadtrat Crimmitschau (Fraktionsfinanzierungssatzung).

Beschlussvorlage C-0164/2024 - Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Crimmitschau beschließt die Festsetzung der Hebesätze für die Jahre 2025 und 2026.

Beschlussvorlage C-0159/2024 - Optionserklärung zur Neuregelung der Umsatzbesteuerung von juristischen Personen des öffentlichen Rechts durch § 2b UstG

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Crimmitschau beschließt die bestehende Optionserklärung zur Neuregelung der Umsatzbesteuerung von juristischen Personen des öffentlichen Rechts vom

28.11.2016 mit erfolgten Verlängerungen zum 31. Dezember 2022 und zum 31. Dezember 2024 nicht zu widerrufen. Die Optionserklärung verlängert sich somit bis zum 31. Dezember 2026.

Beschlussvorlage C-0155/2024 - Elternbeiträge ab dem Jahr 2025 **Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Crimmitschau beschließt folgendes:**

Die Prozentsätze für die Berechnung der ungekürzt monatlichen Elternbeiträge werden für ab dem Jahr 2025 in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Crimmitschau wie folgt festgesetzt:

Krippe	17,00 % für die Betreuungszeit von täglich 9 Stunden/Volltagsplatz,
Kindergarten	27,00 % für die Betreuungszeit von täglich 9 Stunden/Volltagsplatz,
Hort	27,00 % für die Betreuungszeit von täglich 6 Stunden/Volltagsplatz

Grundlage sind die im Amtsblatt 06/2024 vom 19.06.2024 nach §14 Abs. 2 SächsKitaG bekanntgemachten Betriebskosten für das Jahr 2023.

Öffentliche Zustellung von Bescheiden gemäß § 10 i.v.m. § 15 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Für Herrn
Dr. Robert Szemethy
Liszt Fernenc u. 33
9022 Győr
Ungarn

liegt bei der Stadt Crimmitschau Kirchplatz 4, Bauaufsichtsbehörde
08451 Crimmitschau folgendes Schriftstück bereit:

Bescheide vom: 18.08.2024
Aktenzeichen: Bau/63-630.01-rei – Sicherheitsmaßnahmen
Dacheindeckung
Kostenbescheid Nr. 184/24

Dieses Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle
montags 09:00 bis 12:30 Uhr

dienstags 09:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
donnerstags 09:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr
freitags 09:00 bis 12:30 Uhr
in Empfang genommen werden.

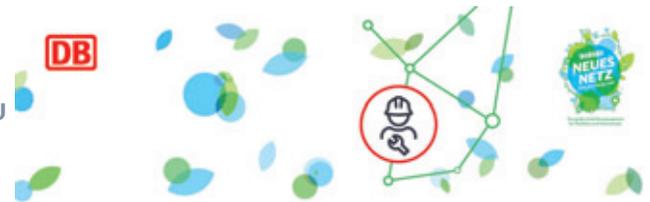
Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Es werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Crimmitschau, d. 18.12.2024

Stadtverwaltung Crimmitschau, Bereich 63, Bauaufsichtsbehörde
Kirchplatz 4, 08451 Crimmitschau

Information zu Bauarbeiten

ARBEITEN AN DER STRECKE GÖSSNITZ–CRIMMITSCHAU



Sehr geehrte Anwohnende,

hiermit möchten wir Sie zu den geplanten Baumaßnahmen entlang der Bahnstrecke Gößnitz–Crimmitschau im Januar und Februar 2025 informieren. Wir werden gleichzeitig an sechs Standorten bauen.

Eisenbahnüberführung Paradiesbach, Crimmitschau

Was wird gemacht?

- Herstellung der Bodenaustauschbohrung
- anschließend Bau der Spundwand Einschränkungen:
- weiterhin beidseitige Vollsperrung Paradiesweg bis Eisenbahnbrücke
- An- und Abtransport von Baugeräten in der Zeit
 - o 6. Januar 2025 bis 7. Januar 2025 zwischen 0.30 bis 3.30 Uhr
 - o 24. Januar 2025 bis 26. Januar 2025 zwischen 21 und 5 Uhr

- weiterhin Vollsperrung Breitscheidstraße und Amselstraße
- Lotsenführung für Schulkinder von 7 bis 9 Uhr und 12 bis 15 Uhr

Eisenbahnüberführung Merlacherstraße, Ponitz

Was wird gemacht?

- Bau der Spundwand
- Baugrubenherstellung Einschränkungen:
- weiterhin Vollsperrung Merlacher Straße bis zur Eisenbahnbrücke

Eisenbahnüberführung Breitscheidstraße, Crimmitschau

Was wird gemacht?

- Herstellung einer neuen Stützwand
- Vorbereitende Maßnahmen zur Herstellung der Stützwand im Bereich Amselstraße Einschränkungen:
- weiterhin halbseitige Sperrung Kitscherstraße
- weiterhin Vollsperrung Breitscheidstraße und Amselstraße
- Lotsenführung für Schulkinder von 7 bis 9 Uhr und 12 bis 15 Uhr

Eisenbahnüberführung Bahnhofstraße, Ponitz

Was wird gemacht?

- Herstellung der Bohrpfähle
- Baugrubenherstellung Einschränkungen:
- weiterhin Vollsperrung der Bahnhofstraße in Ponitz bis zur Eisenbahnbrücke

Bahnhof Crimmitschau bis Landesgrenze Sachsen/Thüringen

Was wird gemacht?

- Herstellung der Baufreiheit durch Baumfällarbeiten und Beräumungen der Bahnböschungen
- Errichtung von provisorischen Kabelgefäßsystemen Einschränkungen:
- weiterhin halbseitige Sperrung Kitscherstraße

Ponitz bis Landesgrenze Sachsen/Thüringen

Was wird gemacht?

- Herstellung der Lärmschutzwand
- Herstellung des neuen Oberbaus im Dammbereich Einschränkungen:
- weiterhin Vollsperrung Bahnhofstraße und der Merlacherstraße in Ponitz
- im Bereich der Baustellenzufahrt Schmöllnerstraße sind punktuelle Wartezeiten möglich



Zum Einsatz kommen u. a. Gleisbaufahrzeuge, Kräne, Bagger, Walzen, LKW und Teleskoplader.

Während der Arbeiten kommt es im üblichen Maße zu Staub und Verschmutzungen der Straße, diese wird arbeitstäglich mit Kehrfahrzeugen gereinigt. Erschütterungen und Vibrationen durch die oben genannten Fahrzeuge werden im Rahmen der zulässigen Höchstwerte voraussichtlich nicht überschritten.

Wir setzen alles daran, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich Be-

einträchtigungen und Veränderungen im Bauablauf nicht gänzlich ausschließen. Dafür bitten wir um Entschuldigung.

Eine Genehmigung für diese Arbeiten wurde durch das Landratsamt Altenburg erteilt.

Bei Fragen und Hinweisen können Sie sich auch per E-Mail an uns wenden sachsen-franken-magistrale@deutschebahn.com.

Ihre Deutsche Bahn

Dresden, Dezember 2024

Wahl des Deutschen Bundestages am 23. Februar 2025

Am 23. Februar 2025 findet die Wahl des Deutschen Bundestages statt. Alle Wahlberechtigten erhalten im Vorfeld eine Wahlbenachrichtigung. Am Wahltag hat dann, von 8:00 bis 18:00 Uhr, ein dichtes Netz an Wahllokalen in Crimmitschau und den Ortsteilen geöffnet.

Wer möchte, kann seinen Stimmzettel auch schon im Vorfeld der Wahl ausfüllen und abgeben – per Briefwahl. Die Entscheidung für eine Briefwahl muss nicht begründet werden, allerdings ist ein Antrag nötig. Wenn Sie durch Briefwahl wählen möchten, benötigen Sie einen Wahlschein. Diesen können Sie persönlich, schriftlich oder online wie folgt beantragen.

1. Die Wahlbenachrichtigung enthält einen Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines. Damit kann der Wahlscheinantrag unkompliziert gestellt werden.
2. Der Wahlschein kann online beantragt werden. Die Stadtverwaltung stellt dazu auf ihrer Webseite www.crimmitschau.de ein Online-Formular zur Verfügung.

3. Der Wahlschein kann per E-Mail unter der E-Mail-Adresse briefwahl@crimmitschau.de beantragt werden.

Wahlscheine können bis zum 21.02.2025, 15:00 Uhr beantragt werden.

Die Stadtverwaltung richtet zusätzlich wieder ein Briefwahlbüro im Rathaus ein. Dieses bietet den Briefwählerinnen und Briefwählern die Möglichkeit, den Wahlschein sowie die Briefwahlunterlagen persönlich abzuholen und die Briefwahl direkt vor Ort auszuüben. Das Briefwahlbüro befindet sich im Rathaus, Zimmer 108, und ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag:	09:00 Uhr bis 12:30 Uhr
Dienstag:	09:00 Uhr bis 12:30 Uhr & 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 Uhr bis 12:30 Uhr
Donnerstag:	09:00 Uhr bis 12:30 Uhr & 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag:	09:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Termine für die Schulanmeldung am Julius-Motteler-Gymnasium Crimmitschau für das Schuljahr 2025/2026

Schulaufnahme, Sekretariat Lindenstraße 6:

Fr	14.02.2025	13:00 Uhr–17:00 Uhr
Mo–Fr	17.02.–21.02.2025	08:00 Uhr–13:00 Uhr
Mo	03.03.2025	09:00 Uhr–17:00 Uhr
Di–Do	04.03.–06.03.2025	09:00 Uhr–13:00 Uhr
Fr	07.03.2025	09:00 Uhr–11:00 Uhr

Für die Anmeldung werden benötigt:

- Original der Bildungsempfehlung
- Kopie: Geburtsurkunde, Zeugnis Kl. 3, Halbjahresinformation Kl. 4

- zentrales Anmeldeformular mit Unterschrift aller Erziehungsberechtigten ggf. Anmeldung für Aufnahmeprüfung (vertiefte Ausbildung) (diese Dokumente finden Sie auf unserer Homepage (Organisatorisches))
- Negativbescheinigung für Eltern mit alleinigem Sorgerecht

Prüfungstermine (Haus Lindenstraße):

Schüler ohne Bildungsempfehlung:	11.03.2025, 9:30 Uhr
§4-Aufnahmeprüfung:	18.03.2025, 9:00 Uhr

Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zum Kunsteisstadion Crimmitschau vorgestellt

Am 12. Dezember 2024 wurden im Rahmen einer öffentlichen Stadtratssitzung die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zur Betreuung und Vermarktung des Kunsteisstadions Crimmitschau präsentiert. Zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger verfolgten die Vorstellung.

Die Machbarkeitsstudie hat mehrere zentrale Ziele. Im ersten

Schritt wurde der aktuelle Zustand des Kunsteisstadions detailliert analysiert und bewertet, um eine fundierte Ausgangsbasis für die weitere Planung zu schaffen. Darauf aufbauend wurden Nutzungskonzepte erarbeitet, die die Anforderungen der DEL2, des ETC Crimmitschau e.V. sowie der Eispiraten und der Fans an ein modernes Eissportstadion berücksichtigen. Die Studie beinhaltet außerdem Vorschläge für die Anordnung der verschiedenen Funktionsbereiche sowie ein Energiekonzept, das nachhaltige und effiziente Lösungen in den Fokus rückt. Ergänzt wurde dies durch die Ausarbeitung eines Kostenrahmens, der die zu erwartenden Investitionen abschätzt, sowie durch Modelle zur Wirtschaftlichkeit und möglichen Betreiberstrukturen.

Im Ergebnis ist eine DEL 2-konforme Modernisierung des bestehen-



den Standorts technisch realisierbar. Jedoch würden sich die Umbaukosten auf etwa 37,5 Millionen Euro netto belaufen. Die Kosten für einen Neubau wurden auf 38,3 Millionen Euro netto geschätzt. Zusätzliche Kosten für Grundstück, Erschließung und Außenanlagen würden mindestens 10 Millionen Euro betragen. Ein Umbau wäre bei weiterem

Betrieb des Stadions innerhalb von drei bis vier Jahren möglich.

Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zeigen, dass sowohl eine Modernisierung des bestehenden Kunsteisstadions als auch ein Neubau technisch möglich sind. Beide Optionen sind jedoch für die Stadt Crimmitschau allein finanziell nicht realisierbar. Es bedarf hierfür einer maßgeblichen Unterstützung durch den Freistaat Sachsen, ggf. den Bund sowie durch die regionale und überregionale Wirtschaft.

Den Schlussbericht der Machbarkeitsstudie finden Sie unter www.crimmitschau.de in Rubrik:

Rathaus/Crimmitschau baut/

Informelle Planungen/Machbarkeitsstudie

Kunsteisstadion Crimmitschau.



Einweihung des neu gestalteten Pausenhofs der Grundschule Blankenhain

Am 13. Dezember 2024 wurde der umgestaltete südliche Pausenhof der Grundschule „Christian-Friedrich Schach“ im Crimmitschauer Ortsteil Blankenhain feierlich eingeweiht. Im Beisein von Vertretern der Stadtverwaltung, des Bauunternehmens, des pädagogischen



Personals sowie zahlreicher Kinder und Eltern fand die offizielle Übergabe statt. Die Freude über die abgeschlossene Baumaßnahme und den neu geschaffenen Raum für Spiel, Bewegung und Erholung war deutlich spürbar.

Die Umgestaltung des Pausenhofs begann am 20. Juni 2024 und wurde nach rund sechs Monaten Bauzeit termingerecht abgeschlossen. Der Hauptzugang des Gebäudes wurde neu strukturiert, sodass das Erdgeschoss nun barrierefrei zugänglich ist. Ungenutzte Flächen wurden kreativ umgestaltet und bieten jetzt Platz für Spielgeräte, Hangelbereiche und Grünflächen, die den Kindern viel Raum für Bewegung und Entspannung im Freien ermöglichen. Auch die Fahrradstellplätze sowie der Müllplatz fanden einen neuen, praktischeren Standort am Rand des Geländes. Weiterhin wurden die Regen- und Schmutzwasserleitungen komplett erneuert und das Gelände erhielt einen neuen Zaun sowie moderne Tür- und Toranlagen.

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf 635.000 Euro, wovon 322.000 Euro durch Fördermittel gedeckt werden konnten.

Einladung zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus

Der Ev.-Luth. Kirchgemeindeverband und der Verein Beth Shalom laden alle Bürgerinnen und Bürger **am Montag, dem 27. Januar 2025, um 15 Uhr** zu einem gemeinsamen Gedenken an die Opfer des Holocaust und des nationalsozialistischen Regimes am Mahnmal auf dem Crimmitschau Friedhof, Zeitzer Str. 1, ein.

Einweihung der neugestalteten Silberstraße

Am 16. Dezember 2024 wurde die Silberstraße im Abschnitt zwischen Marktplatz und Mannichswalder Platz feierlich eingeweiht. Mit der Fertigstellung endet ein bedeutendes Bauvorhaben, das den Innenstadtbereich modernisiert und gleichzeitig die Infrastruktur nachhaltig verbessert hat.

Im Zuge des Straßenausbaus, der vom 24. Juni bis zum 6. Dezember 2024 andauerte, wurden gleich mehrere Maßnahmen realisiert. Die Wasserwerke Zwickau GmbH erneuerten den Abwasserkanal sowie die Trinkwasserleitungen und Mitnetz Gas modernisierte die Gasleitungen. Parallel dazu wurden die Verkehrsflächen einschließlich der Entwässerungseinrichtungen neugestaltet und die Straßenbeleuchtung vollständig erneuert. Auf einer Länge von 220 m wurde der Pflasterbelag mit Natursteinen erneuert. Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf 390.000 Euro.

Die Einweihung ist ein weiterer Schritt im Rahmen der umfassenden Neugestaltung der Fußgängerzone, die bereits seit 2020 sukzessive umgesetzt wird. Begonnen wurde am 09. September 2020 mit der Herrengasse, nachdem Fördermittel aus dem Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ bewilligt worden waren. Es folgten Arbeiten an der Salzgasse und dem Taubenmarkt, bei denen hochwertige Natursteinmaterialien eingesetzt wurden. Ziel war es nicht nur, die Fußgängerzone optisch aufzuwerten, um damit die Rah-

menbedingungen für Händler und Gastronomen zu verbessern, sondern auch die Bereiche frei von Unebenheiten zu gestalten. Anschließend folgte die Umgestaltung der Silberstraße zwischen Taubenmarkt und Marktplatz, die mit dem aktuellen Abschnitt fortgesetzt wurde. Gleichzeitig wurde die Badergasse auf Vordermann gebracht, die das sanierte Schocken-Gebäude mit dem Marktplatz verbindet.



Stadtrat Jan Schleicher, Oberbürgermeister André Raphael, Kati Hübner (Bauer Tiefbauplanung GmbH), Stadtrat Joachim Oberst und Tom Gündel (STRABAG) v.l.n.r.

Neuerichtung des Radweges zwischen Mannichswalde und Thonhausen feierlich eröffnet

Am 18. Dezember 2024 wurde die neu errichtete Radverkehrsanlage zwischen Mannichswalde und Thonhausen nach nur acht Monaten offiziell eröffnet. Die Maßnahme, die in zwei Bauabschnitten umgesetzt wurde, stellt eine wichtige Verbindung zwischen Sachsen und Thüringen dar und knüpft an den vorhandenen Radweg in Thonhausen an.

Die neu errichtete Radverkehrsanlage erstreckt sich über eine Gesamtlänge von 1.050 Metern. Zunächst wurde das 490 Meter lange Teilstück der Nischwitzer Straße ausgebaut. Danach war der 560 Meter lange und drei Meter breite Abschnitt an der Reihe, der über



landwirtschaftlich genutzte Flächen verläuft und auf Thüringer Seite auf den vorhandenen Radweg trifft. Der Abschnitt wurde mit einer 3,0 m breiten Asphaltfahrbahn angelegt und verfügt über Ausweichstellen für den Begegnungsverkehr.

Mit der neuen Verbindung wird nicht nur die Verkehrssicherheit

für Radfahrer deutlich erhöht, sondern es ist auch eine landschaftlich ansprechende Route entstanden.

Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf 1.207.000,00 Euro, wovon 85 % durch Fördermittel des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr sowie des Freistaates Sachsen finanziert wurden.

Impressum:

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Crimmitschau

Herausgeber: Stadtverwaltung Crimmitschau

Oberbürgermeister André Raphael

Markt 1, 08451 Crimmitschau, Telefon: 03762 908003

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@crimmitschau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Oberbürgermeister André Raphael

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeister André Raphael (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen

Redaktion:

Der Oberbürgermeister kann auch eine andere Person im nichtamtlichen Teil als Verantwortliche im Sinne des Presserechtes festlegen.

Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten. Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Beiträge besteht nicht.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und

Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,

Verantwortlich: Hannes Riedel,

Anzeigetelefon: 037208 876200

E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Gesamtherstellung und Vertrieb:

Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und

Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,

Verantwortlich: Hannes Riedel,

Telefon: 037208 876-0,

E-Mail: info@riedel-verlag.de

www.riedel-verlag.de

Aktuelle Druckauflage: 5.000

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025.

Das Amtsblatt ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar.

Grundhafter Ausbau der Annenstraße abgeschlossen

Am 19. Dezember 2024 wurde der dritte Bauabschnitt der Annenstraße in Crimmitschau, zwischen Lindenstraße und Beyerstraße, offiziell eröffnet. Mit dem grundhaften Ausbau dieser Verkehrsfläche konnte ein weiterer wichtiger Abschnitt des Projekts zur umfassenden Erneuerung der Annenstraße erfolgreich abgeschlossen werden.

Vor Beginn der Arbeiten war der Zustand der Annenstraße geprägt von verworfenen Pflaster-, Platten- und Asphaltbelagsflächen sowie unzureichender Beleuchtung. Defekte Entwässerungseinrichtungen führten dazu, dass Niederschlagswasser nicht ordnungsgemäß abfließen konnte, was Deformationen in der Fahrbahn



Tom Gündel (STRABAG), Oberbürgermeister André Raphael, Mady Friedrich (Leiterin Fachbereich Finanzen), Kati Hübner (Bauer Tiefbauplanung GmbH) und Frank Köhler (STRABAG) v.l.n.r.

verursachte. Der Ausbau beinhaltete eine umfassende Neugestaltung der Verkehrsflächen, die Erneuerung der Straßenbeleuchtung und die Modernisierung der Entwässerungseinrichtungen. Insgesamt wurden 270 Meter Drainageleitungen verlegt, 13 Tageswassereinläufe gesetzt und sechs neue Lichtpunkte für eine moderne Straßenbeleuchtung installiert.

Im Rahmen des Projekts erneuerten die Wasserwerke Zwickau GmbH Teile des Abwasserkanals. Außerdem legte Mitnetz Strom Leerrohre für eine zukünftige Breitbanderschließung. Die Fahrbahn und die Parkstreifen wurden mit Asphalt auf einer Fläche von 1.500 Quadratmetern versehen, während die Gehwege und Zufahrten mit Pflasterbelägen auf einer Fläche von 900 Quadratmetern gestaltet wurden. Zudem wurden 790 Meter Bordsteine versetzt und zwei Querungsstellen hergestellt.

Die Bauzeit für diesen Abschnitt betrug knapp fünf Monate und reichte vom 22. Juli bis zum 18. Dezember 2024. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 820.000 Euro, wobei 50 % der förderfähigen Kosten durch den Freistaat Sachsen im Rahmen des kommunalen Straßen- und Brückenbaus getragen wurden.

Mit der Fertigstellung des dritten Bauabschnitts wurde die Annenstraße weiter modernisiert, nachdem der zweite Bauabschnitt zwischen der Pestalozzistraße und der Lindenstraße bereits im November 2023 und der erste Bauabschnitt im Juli 2022 erfolgreich abgeschlossen wurden.

Feierliche Eröffnung der sanierten Zeppelinstraße

Am 20. Dezember 2024 wurde die umfassend sanierte Zeppelinstraße in Crimmitschau feierlich eröffnet. Die Arbeiten an der 132 Meter langen Verkehrsfläche begannen am 11. November 2024 und konnten pünktlich abgeschlossen werden. Ziel des Ausbaus war es, die bisherige, lediglich mit einer sandgebundenen Deckschicht versehene Fahrbahn grundlegend zu modernisieren. Aufgrund eines unzureichenden Straßenunterbaus und der daraus resultierenden Verwerfungen war eine ordnungsgemäße Ableitung des Niederschlagswassers nicht mehr möglich.

Im Vorfeld der Sanierung wurden durch die Wasserwerke Zwickau GmbH bereits der Abwasserkanal erneuert und neue Trinkwasserleitungen verlegt. Zudem wurden in den vergangenen Jahren die beidseitig angrenzenden Gehwege saniert und Leerrohre für einen späteren Breitbandausbau verlegt.

Der aktuelle Ausbau umfasste die Neugestaltung der Fahrbahn, einschließlich moderner Entwässerungseinrichtungen. Es wurden

180 Meter Drainageleitungen verlegt und neun Tageswassereinläufe gesetzt. Der Straßenunterbau wurde neu dimensioniert und die Fahrbahn auf einer Fläche von 700 Quadratmetern mit einem hochwertigen Asphaltbelag versehen.



Stadtrat Jan Schleicher, Anwohnerin Saskia Richter, Oberbürgermeister André Raphael, Kati Hübner (Bauer Tiefbauplanung GmbH) und Michael Hahmann (Niederlassungsleiter Strabag Zwickau) v.l.n.r.

Töpfermarkt lockt am 3. und 4. Mai 2025 nach Gablenz

Am 3. und 4. Mai 2025 wird sich im Parkteichgelände Gablenz wieder alles um Töpferscheibe und Tonkunst drehen. Dann soll der Westsächsische Töpfermarkt stattfinden. Anträge auf einen Standplatz nimmt die Stadtverwaltung bis einschließlich 1. März 2025 entgegen. Die Einreichung der vollständigen Antrags- und Bewerbungsunterlagen zieht nicht automatisch eine Standplatzzusage für den Töpfermarkt 2025 nach sich.

Ansprechpartner Stadtverwaltung Crimmitschau, FB 40 Bildung, Kultur und Sport, René Mathiak
Markt 1, 08451 Crimmitschau, E-Mail: rene.mathiak@crimmitschau.de

Antrag auf Zuweisung eines Standplatzes zum Westsächsischen Töpfermarkt am 03.05.2025 und 04.05.2025 Gerhard-Zwerenz-Weg, 08451 Crimmitschau – OT Gablenz im „Parkteichgelände“

Name, Vorname:

Straße, PLZ, Wohnort, Telefon:

Ich bin

- a) Keramiker/in mit Anerkennung einer Fachhochschule/Akademie: ja nein
- b) Keramiker/in ohne berufsmäßige Ausbildung und arbeite selbständig: ja nein
- c) Meister / Geselle: ja nein
- d) in die Handwerksrolle eingetragen: ja nein
- e) Keramik-Ingenieur: ja nein
- f) Keramik-Designer: ja nein
- g) Gewerbeanzeige/Reisegewerbekarte: ja nein

Standplatz (eigener Stand): m Länge m Breite m² gesamt

Verkauf von:

genaue Bezeichnung der Waren, die ausschließlich selbst angefertigt sein müssen; Fabrikware ist nicht zugelassen

Teilnahme am Töpfermarkt 2025: ja nein

Ich führe mein Handwerk vor: ja nein

..... Platzbedarf

Der Platzmehrbedarf bei Vorführung des Handwerks ist kostenfrei!

Ich benötige Stromanschluss: ja nein KW

anfallende Kosten

Standgebühr je m²/Tag 4,50 EUR zzgl. MWST

Verwaltungsgebühren – einmalig 6,00 EUR

Die nachfolgend aufgeführten Nachweise und Unterlagen sind zwingend für die Bearbeitung des Antrages und somit dem Antrag beizufügen.

- Anlagen zum Antrag Kopie der Handwerkskarte
 Kopie der Gewerbeanzeige/Reisegewerbekarte
 Kopie der Bildungsabschlüsse usw.

Ich versichere, dass ich nach der Zusage seitens der Stadt an dem oben genannten Markt teilnehme!

.....
Ort, Datum, Unterschrift

Hinweis: Die Einreichung der vollständigen Antrags- und Bewerbungsunterlagen zieht nicht automatisch eine Standplatzzusage für den Töpfermarkt 2024 nach sich.

Annahmeschluss der Bewerbung

Der Antrag ist spätestens bis zum **01.03.2025** einzureichen bei: Stadtverwaltung Crimmitschau, FB 40 Bildung, Kultur und Sport, Herr R. Mathiak, Markt 1, 08451 Crimmitschau oder E-Mail: rene.mathiak@crimmitschau.de

Für Rückfragen stehen ich Ihnen gerne zur Verfügung: Herr R. Mathiak (Telefon: 03762 / 90 - 7015).

Stabile Trinkwasserversorgung und sichere Abwasserentsorgung mit den Wasserwerken Zwickau – Teil 1



Die Wasserwerke Zwickau sind für die sichere Versorgung der Menschen in unserer Region mit Trinkwasser und für die verlässliche Entsorgung des Abwassers zuständig. Wichtige Kennzahlen, interessante Fakten sowie einen Ausblick auf kommende Herausforderungen wollen wir Ihnen in einer Artikelserie vorstellen, diesmal grundsätzliche Daten und geschichtliche Hintergründe.

Ver- und Entsorgungsgebiet sowie Eigentümerstruktur

Das Versorgungsgebiet der Wasserwerke Zwickau umfasst die Orte Crimmitschau, Crinitzberg, Fraureuth, Hartenstein, Hartmannsdorf, Hirschfeld, Kirchberg, Langenbernsdorf, Langenweißbach, Lichtentanne, Mülsen, Neukirchen, Reinsdorf, Werdau, Wildenfels, Wilkau-Haßlau und Zwickau. Unser Entsorgungsgebiet ist identisch mit dem Versorgungsgebiet – mit einer Ausnahme: Die Gemeinde Neumark betreuen wir nur abwasserseitig.



Trinkwasserver- und Abwasserentsorgungsgebiet der Wasserwerke Zwickau Quelle: Wasserwerke Zwickau GmbH – ö_konzept

Die Wasserwerke Zwickau GmbH gehört den Städten und Gemeinden im Versorgungsgebiet. 1991 wurde die Wasserwerke Zwickau GmbH gegründet, die seit 1993 für die Trinkwasserversorgung und die Abwasserentsorgung zuständig ist. Unsere Geschäftsanteile liegen vollständig bei dem Regional-Wasser/Abwasser-Zweckverband Zwickau/Werdau.

Der Zweckverband wiederum hat es sich zum Ziel gesetzt, unsere Region Zwickau selbständig mit Wasser zu versorgen und eine umweltgerechte Abwasserentsorgung zu gewährleisten. Diese Kernaufgabe aus eigener Kraft stärkt unsere regionale Eigenständigkeit und entspricht dem politischen Willen aller Bürgermeister in der Region. Voraussetzung dafür ist, dass wir wirtschaftlich arbeiten.

Zahlen rund um unser Trink- und Abwasser

Wir versorgen derzeit rund 197.000 Menschen über ein Rohrnetz mit einer Länge von 2.100 km jährlich mit 8,1 Mio. Kubikmeter Trinkwasser. In 52 Wasserbehältern mit einer Kapazität von rund 83.000 m³ wird das Trinkwasser zwischengespeichert, bevor es zu unseren Kunden weitergeleitet wird.

So verlässlich die Versorgung mit Trinkwasser ist, so zuverlässig funktioniert auch die Abwasserentsorgung. 168.000 Einwohner sind direkt an das zentrale Abwassernetz angeschlossen. Das verschmutzte Wasser wird über ein Kanalnetz von 1.300 km und 82 Pumpwerken unseren 51 Kläranlagen zugeführt. Dabei werden 6.4 Mio. m³ Schmutzwasser pro Jahr gereinigt, um wieder in den Wasserkreislauf zurückgeleitet zu werden.

Blick in die Geschichte

Die Trinkwasserversorgung und die Abwasserentsorgung gelten heute als selbstverständlich, waren jedoch für unsere Vorfahren mit vielen Entbehrungen und Mühen verbunden. Schließlich musste in früheren Zeiten jeder Liter Wasser entweder aus Brunnen oder offenen Gewässern entnommen werden. Später wurden – ohne moderne technische Hilfsmittel – neue Wasserquellen erschlossen, anfangs sogenannte Röhrenfahrten aus Holz und später Trinkwasserleitungen aus Metall verlegt. Für die Ableitung des Abwassers mussten ebenfalls ausgeklügelte Konzepte entwickelt werden, um die Ausbreitung von Seuchen und Krankheiten in den Städten zu unterbinden und die hygienischen Anforderungen zu erfüllen. Es wurde stets weiter investiert: in Wasserleitungen, Talsperren und Hochbehälter, ins Abwassernetz, Pumpwerke sowie Kläranlagen. Ein noch gut sichtbares Beispiel für die geschichtliche Entwicklung ist der Bau des historischen Wasserwerkes Wiesenburg. Dieses entstand ab 1888 an der Zwickauer Mulde, sodass am 15. Oktober 1890 das erste Wasser aus Wiesenburg nach Zwickau fließen konnte. Bis 2006 lieferte das Wasserwerk Wiesenburg Trinkwasser. Heute stammt der weitaus größte Teil unseres Trinkwassers von den Zweckverbänden Fernwasser Südsachsen und Fernwasser Thüringen. Ergänzt wird dieses durch Wasser aus Tiefbrunnen.



Wasserwerk Wiesenburg

Quelle: Wasserwerke Zwickau GmbH - Foto-Atelier Lorenz

Teil 2 unserer Artikelserie widmet sich demnächst der Trinkwasserversorgung.

Zwickau, 4. Dezember 2024

NICHTAMTLICHER TEIL

Der Gewinner des Fotowettbewerbes steht fest

Im Jahr 2024 hat die Stadtverwaltung Crimmitschau wieder einen Fotowettbewerb veranstaltet, der ganz im Zeichen unserer schönen Stadt stand. Dafür wurden alle Hobbyfotografen aufgerufen, ihre schönsten Aufnahmen aus unserer Heimatstadt einzusenden. Ob markante Gebäude oder idyllische Landschaften – unter dem Motto „Crimmitschauer und ihr Blick auf unsere Stadt“ ließen sich einige interessante Motive finden.

Von insgesamt über 80 eingesendeten Bildern konnten durch die Jury in einem engen Rennen 12 Fotos als Titelfotos für das Amtsblatt und den Kalender 2025 ausgewählt werden. In einer anschließenden Abstimmung wurde ein Foto von Daniel Schumann zum Titelfoto des Jahres 2024 gewählt.

Herzlichen Glückwunsch an Daniel Schumann und ein großes Dankeschön an alle Teilnehmenden!

Im Jahr 2025 führen wir den Fotowettbewerb fort und rufen deshalb wieder alle Hobbyfotografen auf, uns ihre Aufnahmen als jpg-Datei im Querformat (Auflösung 300 dpi), versehen mit Namen, Kontaktdaten, Titel und Entstehungsort des Bildes per Mail an



oeffentlichkeitsarbeit@crimmitschau.de zu senden. Aus allen Titelfotos wird im Dezember 2025 wieder das Titelfoto des Jahres gewählt. Der oder die Jahresgewinner*in kann sich auf einen Crimmitschau Gutschein im Wert von 50 € freuen.

Tag der offenen Tür an Crimmitschauer Schulen

Käthe-Kollwitz-Oberschule Crimmitschau

Auch dieses Jahr öffnen wir unsere Schultüren, um unsere Bildungseinrichtung der Öffentlichkeit vorzustellen. Besuchen Sie uns zum Tag der offenen Tür am **Freitag, dem 7. Februar 2025, von 15 Uhr bis 18 Uhr an der Käthe-Kollwitz-Oberschule Crimmitschau**. Bei verschiedenen Snacks und passenden Getränken können Sie nicht nur unsere Schule und die modern ausgestatteten Fachkabinette erkunden, sondern viel über Lernmethoden und Freizeitangebote, über Schulziele und Alltagsumsetzung in Erfahrung bringen. Betrachten Sie die präsentierten Arbeiten unserer Schüler oder werden sie in den verschiedensten Fachbereichen selbst aktiv. Gerne beantworten die Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler alle auftretenden Fragen, auch bezüglich unseres Zieles zum Erreichen des Status einer anerkannten UNESCO-Projektschule.

Ganz besonders gilt unsere Einladung allen Viertklässlern der Umgebung und ihren Eltern, die die Möglichkeit nutzen können, um sich über die Angebote und Räumlichkeiten unserer Schule zu informieren.

Julius-Motteler-Gymnasium Crimmitschau

Alle künftigen Schülerinnen und Schüler der Klassen 5, Eltern sowie Interessierte sind herzlich eingeladen, das Crimmitschauer Gymnasium mit seinen vielfältigen Angeboten kennenzulernen. **Sams-**

tag, 25. Januar 2025, 10 bis 13 Uhr, Haus Westberg, Grüner Weg 38

Es erwartet Sie viel Spannendes und Interessantes zum Anschauen und Mitmachen. Lehrkräfte und Schulleitung stehen Ihnen gern beratend zu Seite. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.gym-crimmitschau.de. Die Schulleitung und das Kollegium freuen sich auf Ihren Besuch.

Oberschule Sahnschule Crimmitschau

Die Sahnschule Crimmitschau lädt alle interessierten Schülerinnen und Schüler, Eltern und Gäste herzlich zum Tag der offenen Tür ein. Am Samstag, dem 8. Februar 2025, öffnet unsere Oberschule von 10 bis 13 Uhr ihre Türen, um Einblicke in den Schulalltag, die vielfältigen Angebote und das engagierte Schulleben zu bieten.

Erleben Sie spannende Mitmachaktionen, kreative Projekte und interessante Präsentationen aus den verschiedenen Fachbereichen. Unsere Schülerinnen und Schüler sowie das Team unserer Schule stehen für Gespräche und Führungen bereit, um Ihnen die besonderen Stärken unserer Schule näherzubringen.

Ob praxisnahe Einblicke in naturwissenschaftliche Experimente, künstlerische Arbeiten oder die Präsentation digitaler Lernkonzepte – bei uns wird Lernen lebendig!

Wir freuen uns darauf, Sie am 8. Februar 2025 in der Sahnschule Crimmitschau willkommen zu heißen!

Ehrung der Nachwuchssportler im Rathaus



Janes Stein, Hannes Glatzel, Raffael Burkhardt, Loris Hofmann, Kevin Zuk, Damien Kretzschmar und Marlies Petzet i. V. für den Crimmitschauer Polzeisportverein v.l.n.r.

Im Rahmen der öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Großen Kreisstadt Crimmitschau am 12. Dezember 2024 zeichnete Oberbürgermeister André Raphael, gemeinsam mit dem Oberlungwitzer Bürgermeister Thomas Hetzel, sieben Nachwuchssportlerinnen und Nachwuchssportler des ETC Crimmitschau e.V. sowie einen Athleten des Judoclubs Crimmitschau e.V. aus.

Jedes Jahr nehmen zahlreiche Nachwuchstalente aus Crimmitschauer Vereinen erfolgreich an nationalen und internationalen Wettbewerben teil. Oberbürgermeister André Raphael und der Oberlungwitzer Bürgermeister Thomas Hetzel würdigten die Leistungen der Nachwuchssportler mit einem Präsent der Stadtverwaltung Crimmitschau und einer finanziellen Zuwendung, in Form eines Schecks, des Fördervereins Leistungssport des Landkreises Zwickau. Ein besonderer Dank galt ebenfalls dem Engagement der Trainer und Unterstützer.

Geehrt wurden

Mathilda Heine	ETC Crimmitschau e.V.
Raffael Burkhardt	ETC Crimmitschau e.V.
Janes Stein	ETC Crimmitschau e.V.
Loris Hofmann	ETC Crimmitschau e.V.
Hannes Glatzel	ETC Crimmitschau e.V.
Kevin Zuk	ETC Crimmitschau e.V.
Pauline Wrobel	ETC Crimmitschau e.V.
Damien Kretzschmar	Judoclub Crimmitschau e.V.

Mathilda Heine und Pauline Wrobel konnten leider aus persönlichen Gründen nicht anwesend sein.

Festveranstaltung „Ausgezeichnet im Ehrenamt“

LANDRAT EHRT EHRENAMTLICHE IM KULTUR.PALAIS.LICHTENSTEIN

Am 05. Dezember 2024, lud der Landkreis Zwickau seine ehrenamtlich Tätigen zur Festveranstaltung „Ausgezeichnet im Ehrenamt“ ins Kultur.Palais.Lichtenstein ein. Rund 60 Ehrenamtliche, begleitet von ihren Partnern, folgten der Einladung von Landrat Carsten Michaelis, um an diesem besonderen Abend geehrt zu werden. Der Termin fiel nicht zufällig auf den internationalen Tag des Ehrenamtes, einen Anlass, den die Vereinten Nationen 1985 ins Leben riefen, um freiwilliges Engagement weltweit zu würdigen.

Bereits beim Einlass zeigte sich die besondere Atmosphäre des Abends: Im festlich geschmückten Saal des Kultur.Palais, das erstmals Austragungsort des Ehrenamtsfestes war, wurde allen Gästen deutlich gemacht, wie wertvoll und unverzichtbar ihr Engagement für das Gemeinwesen ist.

Landrat Michaelis hob in seiner Rede die Bedeutung des Ehrenamts hervor: „Ehrenamt ist das Herz, der Puls unserer Gesellschaft. Es stärkt den Zusammenhalt und gibt unserem Leben Sinn.“ Mit Worten des Dankes und voller Anerkennung sprach er den Anwesenden seine Wertschätzung aus. Die Ehrenamtlichen kommen aus unterschiedlichsten Bereichen – von Familie und Bildung über Sport und Rettungswesen bis hin zu Umwelt- und Denkmalpflege. Sie alle eint der Wille, Gutes zu tun und Verantwortung zu übernehmen.

An diesem Abend wurde Jan Schleicher aus Crimmitschau geehrt. Seit dem 01.07.2014 ist er Mitglied des Stadtrats und seit dem

01.07.2019 Ortschaftsrat in Mannichswalde. Mit großem Engagement führt er Ortschaftsratssitzungen durch, in denen auch schwierige Themen sachlich diskutiert werden. Er organisiert Arbeitseinsätze wie den Frühjahrs- und Herbstputz und initiiert die Aktion „Schrott für den Ort“, bei der gesammelter Schrott wiederverwertet und ein Teil des Erlöses gespendet wird.

Zum Abschluss des Abends richtete Landrat Michaelis einen besonderen Wunsch an die Anwesenden: „Bleiben Sie weiter am Ball und machen Sie unsere Gemeinschaft stark. Ihr Engagement ist ein unschätzbare Dienst für das Gemeinwohl.“



Landrat Carsten Michaelis ehrt Ehrenamtliche im Kultur.Palais.Lichtenstein. Foto: Fotohaus Diettrich

Glückwünsche zum Firmenjubiläum im Monat Januar

Die herzlichsten Glückwünsche zum Gründungsjubiläum übermittelt auf diesem Wege Oberbürgermeister André Raphael, auch im Namen des Stadtrates und der Verwaltung, verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und eine weiterhin erfolgreiche Unternehmensentwicklung an folgende Firmen:

- 25 Jahre H&T Produktions Technologie GmbH**
Deutsche Vermögensberatung AG Elke Paulig
- 30 Jahre Bürodienstleistungen Gerd Bachmann**
Augenblick mal ... Näser Optik
- 40 Jahre Tischlerei Frohmeyer**
- 70 Jahre Reifenhaus Diana Schmiedel**

Es wird um Verständnis dafür gebeten, dass aus Datenschutzgründen nur diejenigen Firmen veröffentlicht werden können, welche mit ihren Daten in der Unternehmensdatenbank der Wirtschaftsförderung registriert sind. Der Eintrag ist kostenlos und kann online vorgenommen werden.

*Ansprechpartnerin in der Wirtschaftsförderung ist
Frau Kristin Franke. Telefon: 03762 908001
Fax: 03762 909904, E-Mail: kristin.franke@crimmitschau.de*

Das Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt nach Crimmitschau



Das Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt wieder am 20.02.2025 von 9:30 – 11:30 Uhr nach Crimmitschau auf den Taubenmarkt. Die Sächsische Krebsgesellschaft informiert dort über ihre Angebote und Veranstaltungen. Bei Bedarf steht Herr Renner, Sozialarbeiter bei der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V., für Sozialberatung im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung zur Verfügung. Das Beratungsmobil ist beheizbar.

Mit dem Einsatz des Beratungsmobils verbinden wir die Absicht, die Bürgerinnen und Bürger, besonders im Landkreis Zwickau, zum Thema Krebs wohnortnah persönlich zu beraten und zu informieren. Ratsuchende Betroffene, Angehörige und Interessierte können dadurch Informationen zu sozialrechtlichen Fragestellungen, Veranstaltungen, aktuellen Projekten, Selbsthilfegruppen und weiteren Ansprechpartnern erhalten.



Aus dem Programm von City-TV

City-TV sendet für Crimmitschau. Filme sind erhältlich bei Harald Lichtenstein unter 0172 3505743.

15.01. bis 29.01.2025

WGC - Historisches aus 2005
Parkplatzbau 2020 Grüner Weg

29.01. bis 12.02.2025

Textilmuseum Gebr. Pfau leuchtete 2024
Beatkonzert 2024 „Dozy, Beaky, Mick & Tich“ Teil 2

12.02. bis 26.02.2025

WGC - Historisches aus 2005 & 2010

Weihnachtliche Bescherung im Tiergehege Crimmitschau

Weihnachtsstimmung machte sich auch im Tiergehege im Sahnpark breit, als die Mitglieder des Fördervereins Tiergehege Crimmitschau e.V. am vierten Adventssonntag einen festlich geschmückten Weihnachtsbaum mit köstlichen Überraschungen für die tierischen Bewohner übergaben. Unter dem Baum befanden sich liebevoll verpackte Leckereien wie Vogel- und Nagerfutter sowie frisches Gemüse.

Die Vereinsvorsitzende Jana Unglaub nutzte die Gelegenheit, um die Termine für das kommende Jahr anzukündigen. Neben den Arbeitseinsätzen im Frühjahr und Herbst wird es auch im Jahr 2025 wieder besondere Veranstaltungen geben:

- 05.04.2025: Frühjahrsputz (09:00–13:00 Uhr)
- 20.04.2025: Ostereiersuche (10:00–13:00 Uhr)
- 25.10.2025: Herbstfest (11:00–16:00 Uhr)
- 08.11.2025: Herbstputz (09:00–13:00 Uhr)
- 20.12.2025: Tannenbaumübergabe (09:30 Uhr)

Das Tiergehege im Nordwesten der Stadt ist ein beliebtes Ausflugsziel und kann zu jeder Tageszeit kostenlos besucht werden. Hier leben Damwild, Ponys, Zwergziegen, eine neugierige Esel Familie sowie Meerschweinchen, Kaninchen, Schwäne, Gänse und Zwerg-



hühner. Besonders auffällig sind die frei laufenden Pfauen, die mit ihren prächtigen Federn die Besucher begeistern. Ergänzt wird das Gelände durch einen Abenteuerspielplatz, einen Naturlehrpfad und das „Grüne Klassenzimmer“, das insbesondere für Schul- und Kitagruppen konzipiert wurde.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Futterspendern, finanziellen Unterstützern, Tierpaten und dem Förderverein, die mit ihrem Engagement zur Pflege und Weiterentwicklung des Tiergeheges beitragen.

Weihnachtsmarkt in der Kita „Kindernest“

Zum Weihnachtsmarkt der Kindertagesstätte „Kindernest“, Am Grünen Weg, in Crimmitschau luden am 29. November 2024, die Mitarbeiter des Hortes und Kindergartens ein. Schon von weitem waren die vielen Lichter, die große beleuchtete Pyramide und emsiges Treiben zu beobachten. Süßer Duft weihnachtlicher Leckereien umwehte das gesamte Kindergartengelände.

Zahlreiche Kinder, Eltern und Großeltern erfreuten sich an den Angeboten, die nach monatelanger Vorbereitung im „Kindernest“ geboten wurden. Mit vielen Preisen aus der Tombola, einem kreativ selbst gestalteten Geschenkanhänger, einer ordentlichen Portion Knüppelkuchen oder frischen Waffeln, Roster oder einem Steak bummelten die Besucher über das Gelände und durch das Haus.



Sogar der Weihnachtsmann persönlich stattete den Kindern einen Besuch auf dem Festgelände ab. Natürlich waren alle Kinder auf Nachfrage in diesem Jahr artig gewesen. So gab es für jeden eine kleine Nascherei.

Mit einem einstudierten Weihnachtsliederprogramm erfreuten die Kinder der Vorschulgruppen die Besucher. Danach wurde zum „Anschieben der Pyramide“ vor dem Eingang des Gebäudes gebeten, um so gemeinsam die besinnliche Vorweihnachtszeit einzuläuten. Das Aufregendste aber war die angekündigte Märchenaufführung in der Turnhalle. Die Erzieherinnen und die Leiterin Susan Tippmann hatten großen Spaß bei der Aufführung von „Frau Holle“. In liebevoll selbst gestalteten Kostümen und gebauten Kulissen führten sie das Märchen der Brüder Grimm vor. Sie selbst waren zur großen Freude ihrer Schützlinge und deren Angehöriger in die Rollen von Frau Holle, Goldmarie und Pechmarie und den anderen Protagonisten geschlüpft. Tosender anerkennender Applaus war das Resultat, nachdem am Ende das Gute triumphierte. Aufgrund der immensen Nachfrage gab es gleich eine weitere Aufführung an diesem Nachmittag.

Ein stimmungsvoller Lampionumzug durch das Wohngebiet beendete den diesjährigen Weihnachtsmarkt. Die Leiterin Frau Tippmann nutzte bei ihren Abschiedsworten an alle Gäste und Beteiligten die Gelegenheit, sich bei allen fleißigen Helfern für ihren engagierten Einsatz zu bedanken, die zur erfolgreichen Durchführung beitrugen. Im übernächsten Jahr werde die schöne Tradition des Kindernest-Weihnachtsmarktes fortgesetzt und somit gab sie einen positiven Ausblick auf die Zukunft.



Öffentliches Eislaufen im Kunsteisstadion

Mittwoch	15.01.2025		11:00 - 12:30 Uhr 20:15 - 21:45 Uhr
Freitag	17.01.2025		12:45 - 14:15 Uhr
Samstag	18.01.2025		20:30 - 23:00 Uhr
Sonntag	19.01.2025	Familieneislaufen	11:30 - 14:30 Uhr
Mittwoch	22.01.2025		11:00 - 12:30 Uhr 20:15 - 21:45 Uhr
Freitag	24.01.2025		12:45 - 14:15 Uhr
Samstag	25.01.2025		20:30 - 23:00 Uhr
Sonntag	26.01.2025	Familieneislaufen	11:30 - 14:30 Uhr
Mittwoch	29.01.2025		11:00 - 12:30 Uhr 20:15 - 21:45 Uhr
Freitag	31.01.2025		12:45 - 14:15 Uhr
Samstag	01.02.2025		20:30 - 23:00 Uhr
Sonntag	02.02.2025	Familieneislaufen	11:30 - 14:30 Uhr
Mittwoch	05.02.2025		11:00 - 12:30 Uhr 20:15 - 21:45 Uhr
Freitag	07.02.2025		12:45 - 14:15 Uhr
Samstag	08.02.2025		20:30 - 23:00 Uhr
Sonntag	09.02.2025	Familieneislaufen	11:30 - 14:30 Uhr
Mittwoch	12.02.2025		11:00 - 12:30 Uhr 20:15 - 21:45 Uhr
Freitag	14.02.2025		12:45 - 14:15 Uhr
Samstag	15.02.2025		20:30 - 23:00 Uhr
Sonntag	16.02.2025	Familieneislaufen	10:30 - 14:30 Uhr
Montag	17.02.2025		11:00 - 12:30 Uhr
Dienstag	18.02.2025		11:00 - 12:30 Uhr
Mittwoch	19.02.2025		11:00 - 12:30 Uhr 20:15 - 21:45 Uhr
Donnerstag	20.02.2025		11:00 - 12:30 Uhr
Freitag	21.02.2025		11:00 - 12:30 Uhr
Samstag	22.02.2025		20:30 - 23:00 Uhr
Sonntag	23.02.2025	Familieneislaufen	10:30 - 14:30 Uhr
Montag	24.02.2025		11:00 - 12:30 Uhr
Dienstag	25.02.2025		11:00 - 12:30 Uhr
Mittwoch	26.02.2025		11:00 - 12:30 Uhr 20:15 - 21:45 Uhr
Donnerstag	27.02.2025		11:00 - 12:30 Uhr
Freitag	28.02.2025		11:00 - 12:30 Uhr

EISFASCHING

04.03.25 16-19 Uhr
Faschingsdienstag

Kunsteisstadion
Waldstraße 69 · Crimmitschau

Prämierung der schönsten Kostüme
Pfannkuchen und Süßigkeiten
Polonaise und Staffelspiele
sowie weitere Highlights

RÜCKBLICK UND AUSBLICK AUF DIE MUSEUMSARBEIT

Das zurückliegende Jahr war für das gesamte Museums-Team sowie den Förderverein der Tuchfabrik sehr erfolgreich, aber auch voller Herausforderungen. Erstmals besuchten fast 11.000 Gäste aus nah und fern die historische Tuchfabrik. "Wir blicken zurück auf ganz besondere Ereignissen, tolle Veranstaltungen, herausfordernden Baumaßnahmen und natürlich auf die Eröffnung der neuen Dauerausstellung TEXTIL.WELT.STADT Crimmitschau",

so der scheidende Museumsleiter Philip Kardel, der 2025 eine neue berufliche Aufgabe übernommen hat. "Ohne die Unterstützung der Kommune, den Einsatz vieler Helferinnen und Helfer sowie regionaler Firmen und zahlreicher Kooperationspartner wäre dies alles nicht möglich gewesen." Die Leitung der Tuchfabrik obliegt seit Januar Frau Dr. Birthe Hemeier. Mit ihr hat eine versierte Museumsfachfrau, die bisher als

Museumsberaterin mit Fokus Ausstellen und Vermitteln sowie Inklusion und Tourismus in der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen und davor in Museen in Berlin tätig war, die Geschicke des Hauses übernommen. Heißen Sie mit uns die neue Leiterin in Crimmitschau herzlich willkommen! Gemeinsam freuen wir uns auf das, was das kommende Jahr uns bringen wird und insbesondere auf Sie, liebe Gäste des Museums "Tuchfabrik Gebr. Pfau!"



ÖFFNUNGSZEITEN DES MUSEUMS

Donnerstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr

- ≡ **Donnerstags:** geführter Rundgang durch die Dauerausstellung
- ≡ **Freitags bis sonntags:** Fabrikrundgang mit Maschinenvorfürungen

 **TUCHFABRIK GEBR. PFAU
CRIMMITSCHAU**

www.tuchfabrik-crimmitschau.de



07.02.2025, 20:00 Uhr Dirk Zöllner und Manuel Schmid mit „Die schönsten Balladen aus dem Land vor unserer Zeit“



Für Dirk Zöllner sind es Kindheitserinnerungen: Lieder von Lift, Karat, Biege, Biebl, Bartzsch und Lakomy. In den Endtagen der DDR startet er mit seiner Band „Die Zöllner“

selbst eine Musikerkarriere in Berlin – ziemlich zur selben Zeit wird Manuel Schmid in Altenburg geboren. Der deutsche Versuch einer gesellschaftlichen Alternative liegt bereits in weiter Ferne, als Manuel den Soundtrack des Ostens für sich entdeckt. Die Entdeckung wird zur Obsession und macht ihn zum Frontmann der „Stern Combo Meissen“, einer Band, die bereits ihr 20-jähriges Jubiläum feierte, als er das Licht der Welt erblickte. Nun, 35 Jahre nach dem Mauerfall, präsentieren die beiden Sänger gemeinsam die schönsten Balladen aus dem Land vor unserer Zeit. Keine Nostalgie-show, sondern die Pflege eines hochwertigen und von ihnen geliebten Kulturerbes. ■ Ticketpreise ab 30 €, Schüler*innen mit Schülerschein 8 €, 50 % Ermäßigung mit Crimmitschau Pass

14.02.2025, 19:30 Uhr Lesung mit Stefan Schwarz „Umsonst-Epilierte aller Länder, vereinigt Euch!“

Die schönsten Kolumnen aus der „Separée“



Stefan Schwarz garantiert nicht jugendfreie Streifzüge durch die Weltgeschichte und Wissenschaft der Erotik. Ein Fest für alle Erwachsenen, die schon immer wissen wollten, wobei US-Vizepräsident Nelson Rockefeller seiner Sekretärin in den Rücken gefallen ist, wann der erste erfolgreiche Sexstreik stattfand, warum Frauen schneller Batterien in kleinen Geräten wechseln

als Männer, wieso man bei Kopfschmerzen unbedingt Sex haben sollte, was eigentlich Gnadensex ist, warum sich Napoleons Gattin nicht waschen durfte, bevor er heimkam - und schließlich und überhaupt, warum die Männer so sind wie sie sind, obwohl sie doch von Frauen geboren wurden! Gemeinschaftsveranstaltung mit der Buchhandlung am Rathaus.

■ Ticketpreise ab 19 €, Schüler*innen mit Schülerschein 8 €, 50 % Ermäßigung mit Crimmitschau Pass

15.02.2025, 20:00 Uhr Komödie Leipzig:

Die Feuerzangenbowle

Wer kennt sie nicht, die berühmte Verfilmung der Feuerzangenbowle mit Heinz Rühmann. Vier altherwürdige Herren erinnern sich bei einer dampfenden Feuerzangenbowle vergnügt an die Streiche ihrer Schulzeit. Dem Jüngeren ihrer feucht-fröhlichen Runde, Dr. Johannes Pfeiffer, ist ihre übertriebene Heiterkeit allerdings unverständlich: Der Ärmste war nie auf einer Schule, sondern hatte nur einen Hauslehrer. Um ihm nachträglich zu zeigen, was ihm damit entgangen ist, heckt man gemeinsam einen irrwitzigen Plan aus. Erleben Sie die Feuerzangenbowle in einer Fassung der Komödie Leipzig, frei nach dem Film und vielleicht sind Sie plötzlich mitten im Geschehen und werden selbst zum „Schüler“. ■ Ticketpreise ab 24 €, Schüler*innen mit Schülerschein 8 €, Theaterabo, 50 % Ermäßigung mit Crimmitschau Pass



Tickets sind erhältlich über www.eventim.de sowie in der Stadtinformation im Theater und unter 03762 47888. Das komplette Theaterprogramm finden Sie unter www.crimmitschau.de

Gottesdienste und Kirchenveranstaltungen

02. Februar 2025, Sonntag

11:00 Uhr Gottesdienst | Gemeinde zum Heiligen Kreuz
17:00 Uhr Andacht zu Lichtmess | St.-Martins-Kirche Rußdorf

03. Februar 2025, Montag

14:30 Uhr Frauenkreis | Pfarrhaus Hainstr. 1a

04. Februar 2025, Dienstag

19:30 Uhr Bibelwochenabend | Pfarrhaus Langenreinsdorf

05. Februar 2025, Mittwoch

19:30 Uhr Bibelwochenabend | Gemeinderaum Rudelswalde

06. Februar 2025, Donnerstag

19:30 Uhr Bibelwochenabend | Pfarrhaus Langenreinsdorf
Vortrag über Rahel Levin Varnhagen | Lutherhof

09. Februar 2025, Sonntag

08:45 Uhr Gottesdienst | St. Katharinenkirche Rudelswalde
09:00 Uhr Gottesdienst | Gemeinde zum Heiligen Kreuz
10:15 Uhr OASE-Gottesdienst | St. Johanniskirche
10:15 Uhr Gottesdienst | Lutherkirche

10. Februar 2025, Montag

08:30 Uhr Frühstück und Erzählen für Frauen | CVJM
14:30 Uhr Frauenkreis | Pfarrhaus Kirchplatz 3

16. Februar 2025, Sonntag

08:45 Uhr Gottesdienst | Kirche Langenreinsdorf
09:00 Uhr Gottesdienst mit Christenlehre
Gemeinde zum Heiligen Kreuz
10:00 Uhr Gottesdienst | Blankenhain Kirche / Pfarrhaus
10:15 Uhr Gottesdienst | Kirche Frankenhausen
10:15 Uhr Gottesdienst | Lutherhof

17. Februar 2025, Montag

14:30 Uhr Seniorenkreis | Pfarrhaus Hainstr. 1a

20. Februar 2025, Donnerstag

19:30 Uhr Frauenfeierabend | CVJM

23. Februar 2025, Sonntag

08:45 Uhr Gottesdienst | St. Katharinenkirche Rudelswalde
09:00 Uhr Gottesdienst | Gemeinde zum Heiligen Kreuz
10:15 Uhr Gottesdienst | Lutherkirche
10:15 Uhr Gottesdienst | Pfarrhaus St. Johannes

28. Februar 2025, Freitag

19:30 Uhr Männerkreis | Pfarrhaus Hainstr. 1a

Kindertreff im CVJM: montags–donnerstags 13:30–17:30 Uhr

17. - 19.02.2025 Lego - Tage im CVJM

www.cvjm-crimmitschau.de
www.crimmitschau.elfk.de
[www.kirchen-
im-laendereck.de](http://www.kirchen-
im-laendereck.de)
[www.kirche-
crimmitschau.de](http://www.kirche-
crimmitschau.de)
www.kgv-crimmitschau.de
[www.heilige-familie-
zwickau.de](http://www.heilige-familie-
zwickau.de)



- „Peter und der Wolf“ zu „Kids meet Classic“
17.01.2025 | 10:00 Uhr
Theater Crimmitschau



- Neujahrskonzert mit der Vogtland Philharmonie Greiz Reichenbach
17.01.2025 | 19:30 Uhr
Theater Crimmitschau



- Vernissage zur Ausstellung von Aribert Hönemann
22.01.2025 | 19:30 Uhr
Theater Crimmitschau

- Woozle Goozle – Das Woozical
23.01.2025 | 16:00 Uhr
Theater Crimmitschau



- Ab jetzt Lachen präsentiert: Gib's mir Luder!
25.01.2025 | 19:30 Uhr
Theater Crimmitschau



- Dirk Zöllner und Manuel Schmid mit „Die schönsten Balladen aus dem Land vor unserer Zeit“
07.02.2025 | 20:00 Uhr
Theater Crimmitschau



- Lesung mit Stefan Schwarz „Umsonst-Epilierte aller Länder, vereinigt Euch!“
14.02.2025 | 19:30 Uhr
Theater Crimmitschau



- Komödie Leipzig: Die Feuerzangenbowle
15.02.2025 | 20:00 Uhr
Theater Crimmitschau





EISLAUFEN



Kunsteisstadion
Waldstraße 69
Crimmitschau

